

Nachstehende vergleichende Tabelle über die Arretirungen während der letzten 10 Jahre ist bezüglich des Jahres 1876 unvollständig, weil in diesem Jahre die Arretirungen und Anzeigen über Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen zusammengezogen verzeichnet erscheinen und die Rubrik: „Arretirungen wegen anderer geringfügiger Uebertretungen polizeilicher Vorschriften“ nicht separat aufgeführt ist.

Im Jahre	Arretirungen wegen						Zusammen
	Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen d. Strafgesetzes	Excesses und nächtlicher Ruhestörung	Trunkenheit	Ausschreitungen seitens Prostituirter	anderer geringfügiger Uebertretungen polizeilicher Verordnungen	Bedenklichkeit, Unterstandslosigkeit, Schlafeln im Freien u. dgl.	
1876	—	16.851	5.799	4.491	—	25.353	—
1877	18.509	15.032	6.107	4.532	22.092	25.420	91.692
1878	19.222	12.795	5.079	4.254	19.065	20.979	81.394
1879	18.972	10.833	5.587	3.917	18.219	22.146	79.674
1880	17.918	10.320	6.103	3.941	10.834	22.979	72.095
1881	17.187	8.931	5.985	3.797	11.876	17.947	65.723
1882	17.833	8.391	6.349	3.423	11.272	23.746	72.064
1883	16.103	9.372	5.878	3.076	9.443	23.296	67.168
1884	16.034	9.982	6.555	3.411	11.081	29.698	76.761
1885	15.651	10.704	7.487	3.895	10.848	35.708	84.293

### XXIII. ABSCHNITT.

#### Verschiedenes.

##### I. Waffenpässe, Waffen- und Munitionsgeleitscheine.

Von Seite des Administrationsbureaus der I. Section wurden im Jahre 1885 1.618 Waffenpässe (gegen 890 im Jahre 1876) ausgestellt und 102 von anderen Behörden ausgestellte Waffenpässe

vidirt; ferner wurden 1.016 Waffen- und Munitionsgeleitscheine (gegen 1.776 im Jahre 1876) ausgefertigt und 6.570 Frachtbriefe zur Ein-, Durch- und Ausfuhr von Waffen und Munition (worüber Daten für das Jahr 1876 nicht vorliegen) abgestempelt. Der Statthalterei wurde im Jahre 1885 wegen Bewilligung der Ausfuhr von Waffen und Munition in 1.026 Fällen Bericht erstattet.

Ferner wurden 1.122 Geleitscheine für 353.632 Kilogramm Sprengmittel ausgestellt, worüber für das Jahr 1876 Daten gleichfalls nicht vorliegen.

## II. Ausfertigung von Zeugnissen, Bestätigung von Zeugnissen und anderen Documenten.

Das Administrationsbureau hat im Jahre 1885 2.776 Sittenzeugnisse (gegen 894 im Jahre 1876) ausgefertigt, die Commissariate 666 (gegen 817 im Jahre 1876). — In 3.839 Fällen haben die Commissariate Berichte über Bewerber von solchen Zeugnissen an die Polizei-Direction erstattet (gegen 1000 Berichte im Jahre 1876).

Bestätigung von Zeugnissen: Zum Eheaufgebot 17.524 (gegen 13.708 im Jahre 1876), zur Feststellung der Personidentität 836 (gegen 206 im Jahre 1876), 3141<sup>1)</sup> Wohnungsbestätigungen behufs Erlangung der Zuständigkeit, der österreichischen Staatsbürgerschaft, der Bewilligung von Steuernachlässen und zur Ausweisleistung bei den Behörden im Deutschen Reiche, endlich 192 andere Bestätigungen.

## III. Aeusserungen über Einbürgerungsgesuche, über Gesuche um die Heimatzuständigkeit und Verleihung des Bürgerrechtes.

Von Seite des Administrationsbureaus ergingen im Jahre 1885 an den Wiener Magistrat 71 Aeusserungen über Gesuche um Verleihung der österreichischen Staatsbürgerschaft, 384 Aeusserungen über Gesuche um Heimatzuständigkeit und 249 über Gesuche um Bürgerrechtsverleihung.

<sup>1)</sup> Ein Vergleich dieser Ziffer mit dem Jahre 1876 ist unthunlich, weil damals in dieser Rubrik sowohl Bestätigungen aufgenommen erscheinen, welche im Jahre 1885 in anderen Abschnitten verzeichnet sind, als auch Bestätigungen nicht aufgeführt sind, welche in Folge geänderter Manipulation im Jahre 1885 hier zugeschlagen werden mussten. Aus demselben Grunde kann auch eine vergleichende Uebersicht rücksichtlich der folgenden Alineas dieses Abschnittes nicht gebracht werden.

#### IV. Berichte und Correspondenzen der Commissariate.

Berichte an die Polizei-Direction . . . . .	188.623
Correspondenzen:	
An den Magistrat und an andere Gemeindebehörden . . . . .	34.100
" die Bezirkshauptmannschaften . . . . .	11.573
" " Staatsanwaltschaft . . . . .	5.342
" " Landes- oder Kreisgerichte . . . . .	4.778
" " Bezirksgerichte . . . . .	36.259
" " Militärgerichte . . . . .	545
" " Postdirection und die Postämter . . . . .	1.663
" " Telegraphendirection u. die Telegraphenämter . . . . .	344
" " Finanzbehörden . . . . .	2.816
" " geistlichen Behörden . . . . .	438
" " Schulbehörden . . . . .	1.418
" " Militärbehörden (Militärgerichte ausgenommen) . . . . .	1.651
" " Krankenanstalten . . . . .	23.457
" Privatanstalten und Privatinstitute . . . . .	9.685
" andere Commissariate . . . . .	143.943
" " Behörden und Anstalten . . . . .	3.728
Summe der Berichte und Correspondenzen . . . . .	470.363

gegen 249.875 im Jahre 1876

#### V. Assistenzen.

Zu solchen wurden im Jahre 1885 verwendet:

	Beamte	Wachorgane
Für Gerichtsbehörden . . . . .	5	278
" Militärbehörden . . . . .	—	55
" Finanzbehörden . . . . .	—	238
" Bezirkshauptmannschaften . . . . .	1	21
" den Magistrat und andere Gemeindebehörden . . . . .	3	393
" den Wasenmeister . . . . .	—	3.335
" Private . . . . .	89	3.363
Bei Auctionen und Licitationen . . . . .	20	198
Zusammen . . . . .	118	7.881
Im Jahre 1876 . . . . .	30	13.940

VI. Veranlassung der Sicherstellung von Effecten  
in 1.274 Fällen, gegen 982 Fälle im Jahre 1876.